

finnisches Kurssystem

Beitrag von „tweedy1“ vom 2. Februar 2009 18:32

wir möchten bzw. müssen im nächsten schuljahr mehrstufenklassen in unserer ganztagschulform anbieten (sonst würden wir eine klasse verlieren!) Da wir aber nur 1 Klassenlehrer zur Verfügung haben, wäre ein Modell nach finnischem Kurssystem die für uns effizienteste Lösung. wer arbeitet bereits so, hat damit erfahrung und kann mir beschreiben, wie er das in seiner Schule organisiert hat!?!

Beitrag von „manur“ vom 3. Februar 2009 09:11

Keine Ahnung ob unser System das finnische ist, aber an meinem Schulhaus sind nur zwei Klassen : Kindergarten bis 3. Klasse, 4.-6. Klasse. Bei uns in der Schweiz ist es allerdings so, dass alle Fächer bis auf Religion und Handarbeit vom Klassenlehrer unterrichtet werden. So ist der Organisationsaufwand nicht so gross... und vermutlich ist es so auch nicht so kompliziert


Beitrag von „tweedy1“ vom 3. Februar 2009 16:58

@ manur: bei uns nennt man diese Unterrichtsform Abteilungsunterricht, speziell in Kleinschulen mit nur 1 oder 2 Klassen.

Ich meine eine Unterrichtsform, bei der die Kinder von einem Kurs zum nächsten gehen (Mathe, Deutsch...) und von den dafür zuständigen LehrerInnen unterrichtet werden.